

Sie fixieren die Kupplungswelle und die Schwungscheibe auf der Kurbelwelle

Die Bauteile dieser Ausgabe verbinden den Motor mit dem Kupplungsmechanismus. Die Schwungscheibe sorgt für einen vibrationsarmen Lauf der Kurbelwelle und nimmt die beiden Kupplungsbacken auf.

Die Kupplungswelle findet ihren Platz am vorderen Ende der Kurbelwelle.

Die Schwungscheibe, der Konus und die Kupplungswelle bilden den vorderen Abschluss des GXR-28-Motors. Sie nehmen den Kupplungsmechanismus auf, den Sie in einer der folgenden Ausgaben montieren.

Die Schwungscheibe besteht aus Aluminium und weist einen Durchmesser von 44 mm auf. An ihrer Vorderseite befindet sich ein 5 mm hoher Ansatz, aus dem zwei Stifte hervorragen. Diese nehmen die beiden Kupplungsbacken auf. Ein zweiter, kleinerer Ansatz auf der Rückseite des Bauteils verstärkt es an seiner Kontaktfläche zum außen liegen-

den Kugellager im vorderen Ende des Kurbelgehäuses.

Ist die Schwungscheibe montiert, ragt aus ihrem Zentrum das Gewindeende der Kurbelwelle hervor. Auf ihm wird die Kupplungswelle befestigt. Letztere misst

- 1 Konus
- 2 Schwungscheibe
- 3 Kupplungswelle

Die Bauteile im Überblick

Der Konus wird so auf die Kurbelwelle geschoben, dass seine breitere Seite zum Motor zeigt. Er ist 7 mm hoch und weist einen Außendurchmesser von 8,5 mm am schmalen Ende auf, der sich zum anderen hin auf 9,8 mm erweitert. Der Konus zentriert die Schwungscheibe auf der Kurbelwelle und erhöht zudem die Kontaktfläche. Ein Spalt an seiner Seite ermöglicht es, ihn fest in die Schwungscheibe einzupressen, damit diese ohne Schlupf rotieren kann. Der Innendurchmesser von 6,9 mm ist auf den Schaft der Kurbelwelle abgestimmt.

WERKZEUG & MATERIALIEN

- **SCHWUNGSCHLEIBENSCHLÜSSEL**
(zum Fixieren der Schwungscheibe)
- **KREUZSCHLÜSSEL**
(zum Befestigen der Kupplungswelle)



in der Länge 29 mm und lässt sich in zwei Bereiche unterteilen. Der vordere ist rund und weist in seinem Zentrum eine kleine Gewindebohrung auf. Der hintere Bereich ist zu einem 10-mm-Sechskant geformt. Auch er beherbergt im Zentrum eine Gewindebohrung. Mit Hilfe dieser Bohrung lässt sich das Bauteil fest mit der Kurbelwelle verbinden.



Oben: Der Konus bildet das Bindeglied zwischen Kurbelwelle und Schwungrad. Seine Konusform vergrößert die Kontaktfläche zwischen den Bauteilen. Der Schlitz sorgt für sicheren Halt.



Oben: Der Konus umschließt den glatten Bereich der Kurbelwelle. Sein breites Ende schließt sich an das äußere Kugellager der Kurbelgehäuses an.

Rechts: Die Schwungradscheibe wird am Kurbelgehäuse des Motors fixiert. Aus ihrem Zentrum ragt das Gewindestück am Ende der Kurbelwelle hervor.



Oben: Für die Montage der Schwungradscheibe, des Konus und der Kupplungswelle (a) benötigen Sie den Motor (b), den Schwungradscheibenschlüssel (c) und den Kreuzschlüssel (d).

Links: Die Vorderseite der Schwungradscheibe (im Bild die Oberseite) für den GXR-28-Motor weist einen 5 mm hohen Ansatz auf, an dem zwei 1 cm lange Metallstifte fixiert sind.

Unten: Im vorderen Ende der Kupplungswelle (im Bild oben) befindet sich eine Gewindebohrung. Sie dient der Fixierung der Kupplungsglocke an der Schwungradscheibe.





1 Nehmen Sie den Konus so zu Hand, dass sein breites Ende in Richtung des Kurbelgehäuses weist. Sie schieben das Bauteil so weit auf die Kurbelwelle, bis sein breites Ende das äußere Kugellager berührt (kleines Bild).



2 Stecken Sie die Schwingscheibe, wie gezeigt, auf den Konus. Das Gewindestück der Kurbelwelle sollte anschließend ca. 5 mm weit aus dem Zentrum hervorragen (siehe kleines Bild).



3 Die Kupplungswelle greifen Sie am runden Ende. Die Bohrungen im sechseckigen Ende setzen Sie auf das Gewindestück am Ende der Kurbelwelle und verschrauben beide Bauteile von Hand.



4 Drehen Sie die Kupplungswelle bis zum Anschlag auf das Gewindestück am Ende der Kurbelwelle. Die Kurbelwelle muss vollständig unter der Kupplungswelle verschwinden.



5 Setzen Sie das runde Ende des Schwungscheibenschlüssels, wie abgebildet, auf die Schwungscheibe. Die große zentrale Bohrung des Schlüssels umschließt die Kupplungswelle, die beiden kleineren sitzen auf den Stiften.



6 Während Sie den Schwungscheibenschlüssel mit einer Hand in seiner Position halten, nehmen Sie den Kreuzschlüssel und setzen das 10-mm-Ende, wie gezeigt, auf die Kupplungswelle.



7 Umfassen Sie den Schwungscheibenschlüssel fest mit einer Hand, während Sie mit der anderen den Kreuzschlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Schrauben Sie die Kupplungswelle bis zum Anschlag auf die Kurbelwelle.



8 Mit der Montage der Schwungscheibe haben Sie den vorderen Bereich des GXR-28-Motors vervollständigt. Die Kupplungswelle fixiert die Scheibe am Motor und bildet gleichzeitig das erste Bauteil der Kupplungsbaugruppe.